

Blockchain in der Energiewirtschaft

Praxisbeispiele aus rechtlicher Sicht

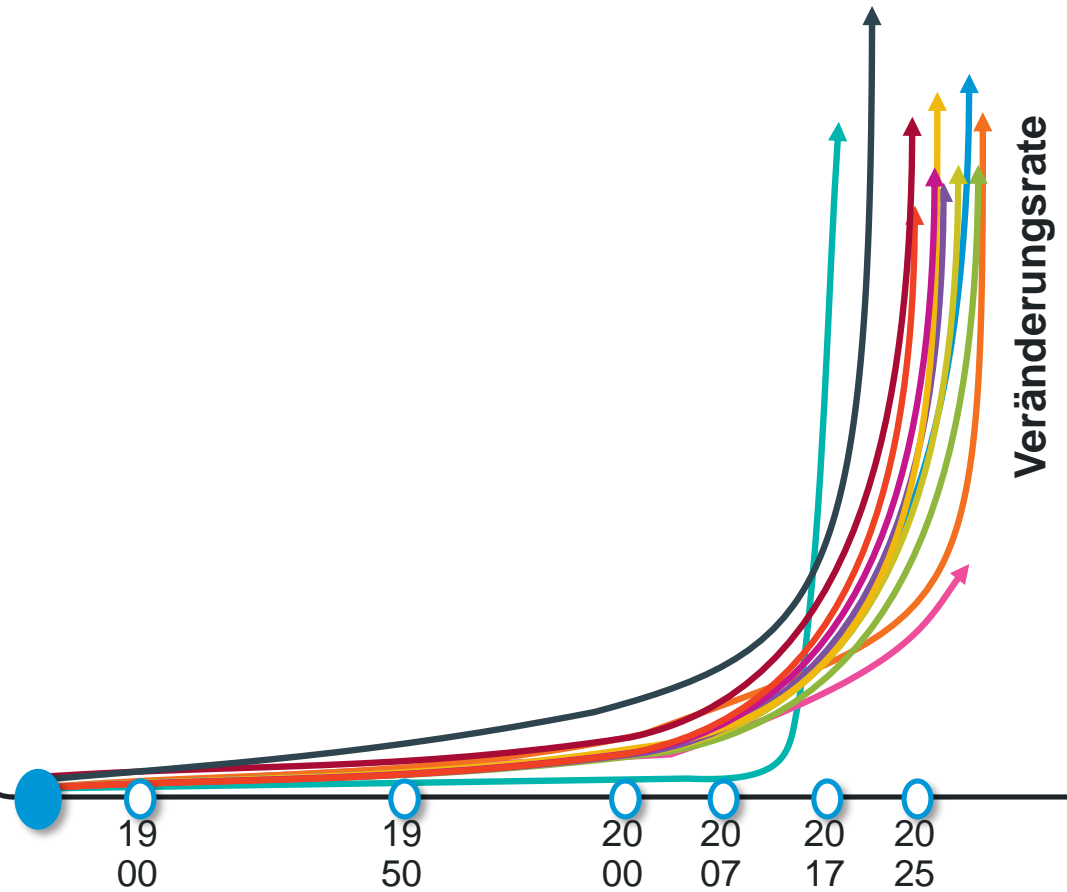
Dr. Sönke Gödeke
Karlsruhe, 22. März 2018



Veränderungen

Die nächsten 10 Jahre werden unsere Gesellschaft stärker verändern als die letzten 100 Jahre

- | | | | |
|--|------------------------|---|---------------------------------------|
|  | Technologie |  | Arbeit |
|  | Globalisierung |  | Kosten der digitalen Transformation |
|  | Umweltfaktoren |  | Konsolidierung von Fachdienstleistern |
|  | Wettbewerb |  | Digitalisierung in Unternehmen |
|  | Künstliche Intelligenz |  | Sozialverhalten |
|  | Leben |  | Bedürfnis für höhere Ziele |



Gegenwärtige Situation...

- Preiskampf
- Sinkende Marken bei der Energieversorgung
- Verdrängungswettbewerb
- Kostendruck
- Verändernde rechtliche Rahmenbedingungen
- Neue Technologien

...führt zu...

- Intensive Auseinandersetzung mit neuen technischen Lösungen wie der Blockchain-Technologie oder Smart Contracts
- Energieversorger haben allerdings oft kein Gefühl dafür, wie und unter welchen rechtlichen Rahmenbedingungen sie ihre Geschäftsmodelle digital realisieren können.

Blockchain-Technologie

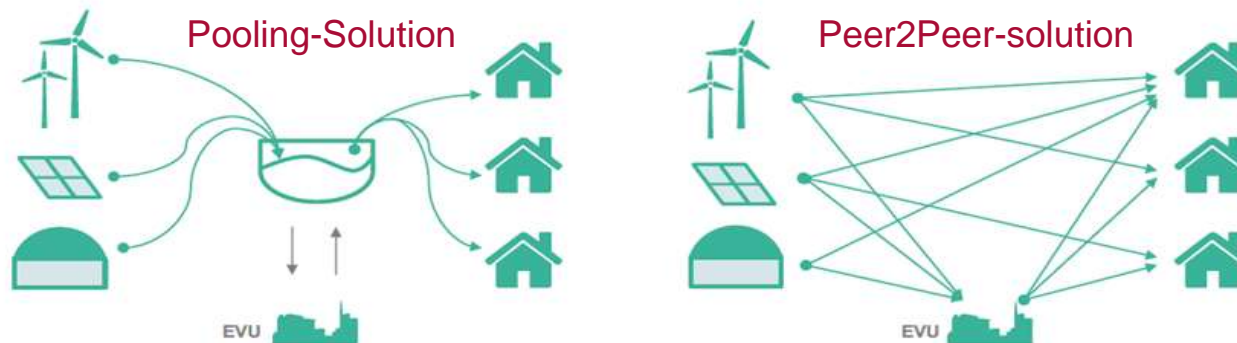
Überblick

- Grundlegendes technisches Prinzip zur Lösung des zentralen Problems der Digitalisierung: Die unberechtigte Vervielfältigung von Daten
- Dezentral organisiertes, verteiltes Register: Distributed-Ledger-Technologie
- (Manipulations-)Sichere und transparente Art der Datenverwaltung
- Transaktionen aller beteiligten Akteure lassen sich dauerhaft nachvollziehen und eindeutig identifizieren (verifizieren)
- Ermöglicht die direkte Interaktion zwischen den beteiligten Akteuren ohne zentrale Instanz (Intermediär)

Blockchain-Technologie

Treiber für neue Geschäftsmodelle in der Energiewirtschaft

- Die Blockchain-Technologie ermöglicht, Transaktionen vollständig digital durchzuführen. Durch die Umsetzung von Peer2Peer-Modellen können neue Vertriebsstrukturen etabliert und aufwändige Dokumentationsprozesse reduziert werden.
- Durch die Speicherung und Verifizierung von Transaktionen durch sämtliche beteiligte Akteure ist die Blockchain-Technologie geeignet, IT- und Versorgungssicherheit zu gewährleisten.
- Die Blockchain-Technologie hat das Potenzial, den Stromvertrieb nachhaltig zu verändern.



Blockchain-Technologie

Potenziale für die Energiewirtschaft

- Ermöglicht Umsetzung regionaler Strommodelle
- Herkunftsnachweise, z.B. für (Grün-)Strom
- Intelligente Vernetzung zwischen Energieproduzenten, Energieversorgern und Kunden
- Abschluss von Stromlieferverträgen über Online-Plattformen
- Echtzeit-Analysen für Energieversorger über Energielieferungen
- Transparenz für Kunden über Energieverbrauch
- Automatisierung von Energielieferverträgen (*smart contracts*)
- Effiziente und sichere Abwicklung von Energietransaktionen
- Verarbeitung von Kundendaten unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Bestimmungen (*privacy by design*)
- Cyberangriffe, Missbrauch und Manipulationen sind weitgehend ausgeschlossen (*security by design*)

Blockchain-Technologie

Komplexe Rechtsfragen – Eine Auswahl...

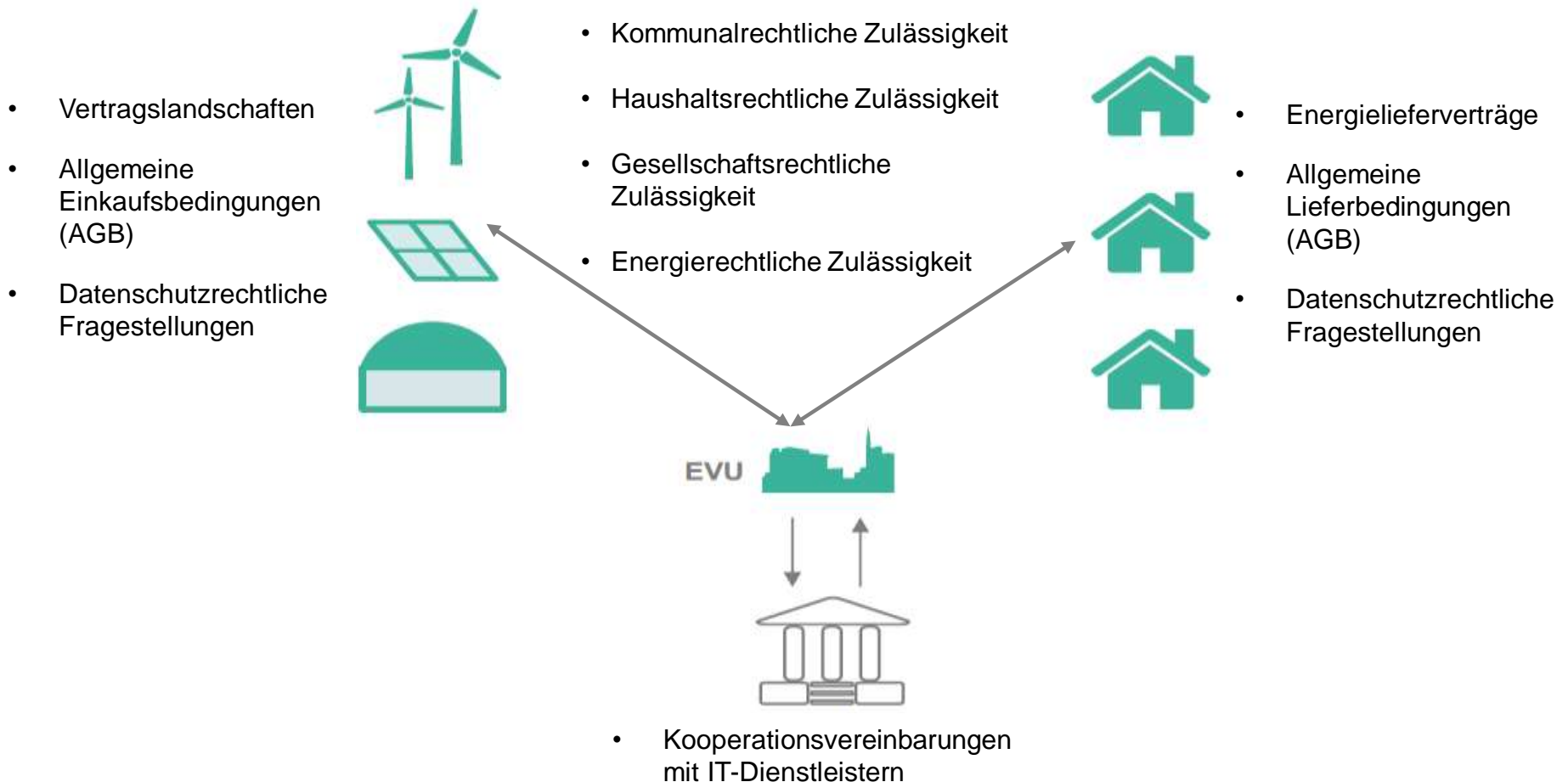
- Wirksamkeit von Vertragsschlüssen (Wer, wann, was?)
- Zivilrecht versus Unveränderlichkeit der Verträge bei Abwicklung von Transaktionen mittels Smart Contracts und Blockchain:
 - Anfängliche Nichtigkeit von schuldrechtlichen Vereinbarungen?
 - Minderjährige Vertragspartner?
 - Durchsetzung von Gewährleistungsrechten?
 - Rückabwicklung von Verträgen?
- Anonymität/Pseudonymität der „Smart-Contract-Partner“ versus gesetzliche Bestimmungen (z.B. Geldwäschegesetz, energieregulatorische Vorgaben)
- Betroffenenrechte gemäß Datenschutzgrundverordnung versus Unveränderbarkeit und Transparenz der Blockchain - „Recht auf Vergessenwerden“?

Rechtliche Unterstützung für kommunale Energieversorger



Rechtliche Unterstützung für kommunale Energieversorger

Typische Beratungsfelder bei der Umsetzung innovativer Geschäftsmodelle:



Praxisbeispiel: Tal.Markt (WSW)

Lokal, persönlich, nachhaltig

- Tal.Markt ist der weltweit erste blockchain-basierte Marktplatz für erneuerbare Energien
- Tal.Markt bringt Verbraucher und regionale Energieerzeuger zusammen
- Regionale Energieerzeuger können ihren Ökostrom über Tal.Markt direkt an Verbraucher vermarkten
- Verbraucher haben die Möglichkeit, sich einen individuellen Strom-Mix aus erneuerbaren Energien von Energieerzeugern aus ihrer Region zusammenzustellen
- Tal.Markt wurde entwickelt von der WSW Wuppertaler Stadtwerke in Kooperation mit verschiedenen IT-Dienstleistern



Weitere Praxisbeispiele

- **Brooklyn Microgrid:** Gründstrom-Versorgung eines Stadtteils in NY
- **Powerpeers:** Nachbarstrom-Modell von Vattenfall
- **Blockcharge:** Ermöglicht das unkomplizierte Aufladen von Elektrofahrzeugen mittels Smartcontracts
- **Carrefour:** Europas erste Lebensmittel-Blockchain als Herkunftsnachweis entlang der Wertschöpfungskette
- **Estland:** eGovernment basiert bereits seit 2008 auf dem Blockchain-Prinzip

Was Sie bei der Umsetzung digitaler Geschäftsmodelle beachten sollten

Zusammenfassung:

- Entwicklung einer geeigneten Struktur für die Zusammenarbeit mit IT-Dienstleistern (z.B. durch Joint Ventures oder Service-Verträge)
- Vereinbarkeit des Geschäftsmodells mit **Kommunalrecht** und **haushaltsrechtlichen Vorgaben** (nur bei kommunalen Unternehmen)
- Vereinbarkeit des Geschäftsmodells mit dem satzungsmäßigen Unternehmenszweck und **gesellschaftsrechtlichen Vorgaben**
- Vertragliche Umsetzung des digitalen Geschäftsmodells unter Beachtung **AGB-rechtlicher Schranken**
- Prüfung **energierechtlicher** und regulatorischer Erfordernisse, z.B. im Hinblick auf die Energiekennzeichnungspflichten
- Rechtskonforme Verarbeitung von Kundendaten (**Datenschutz**)
- **Schutz** Ihrer Geschäftsmodelle vor unberechtigter Nachahmung
- Effizientes Projektmanagement sowie Kommunikation und PR während und nach erfolgter Umsetzung des Geschäftsmodells

Über Pinsent Masons

Pinsent Masons ist eine der führenden internationalen Wirtschaftskanzleien. Unsere Wurzeln reichen bis ins Jahr 1769 zurück. Heute zählt die Kanzlei mehr als 1.800 Rechtsanwälte an Standorten in Europa, im Mittleren Osten, in Asien, Australien und Südafrika.

Mit der Kombination hoch spezialisierter Branchenkenntnis und juristischer Fachkompetenz bieten wir **zukunftsweisende Rechtsberatung für die Bereiche Technologie, Life Sciences, Energie und Real Estate.**

Pinsent Masons Germany



2012

Eröffnung in München und wächst rasant



2016

Eröffnung zweiter Standort in Düsseldorf



85+

Anwälte



29

Partner

Branchenfokus in Deutschland



Technologie



Life Sciences



Energie



Real Estate

Wir konzentrieren uns auf folgende Rechtsbereiche:

- Corporate and M&A
- TMT & Sourcing
- Intellectual Property
- Employment & Reward
- Energy

- Litigation & International Arbitration
- Stock Corporation & Capital Markets
- Competition & Compliance
- Real Estate
- Banking & Finance

- Construction & Engineering
- Public & Regulatory
- Tax



Dr. Sönke Gödeke

Rechtsanwalt

Partner

T: +49 211 88271 506

M: +49 172 414 86 22

E: soenke.goedeke@pinsentmasons.com

Dr. Sönke Gödeke ist Rechtsanwalt und Partner im Düsseldorfer Büro der Kanzlei Pinsent Masons.

Er berät seine national und international tätigen Mandanten im Hinblick auf alle gesellschafts- und handelsrechtlichen Fragestellungen. Viele seiner Mandanten stammen aus der Energiewirtschaft, wodurch er über ein großes Branchenverständnis verfügt. Dies gilt insbesondere für die vielfältigen gesellschafts- und handelsrechtlichen Fragestellungen kommunaler und privater Versorger und Energiedienstleister.

Vor dem Hintergrund der zahlreichen aktuellen – regulatorischen und technischen – Veränderungen in der Energiewirtschaft bildet die Entwicklung innovativer Geschäftsmodelle und die Erschließung digitaler Geschäftsfelder einen Schwerpunkt seiner Beratung.

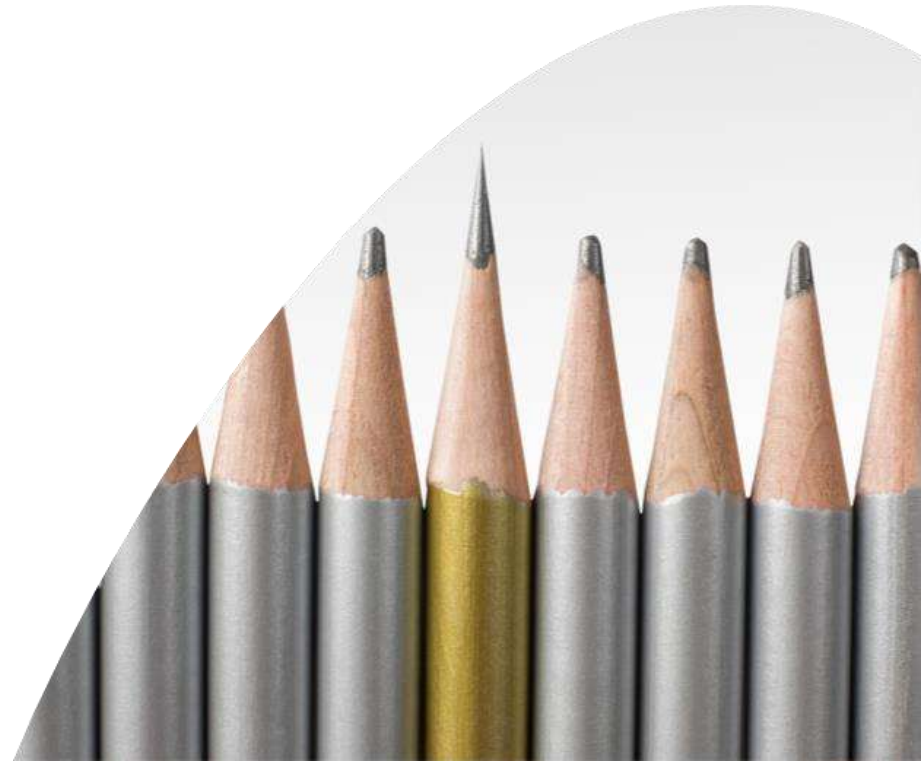


Pinsent Masons Germany LLP ist eine Gesellschaft in der Rechtsform einer in England und Wales eingetragenen Limited Liability Partnership (Registernummer: OC373389) mit Sitz in London, 30 Crown Place, Earl Street, London EC2A 4ES, Vereinigtes Königreich. Die Gesellschaft hat eine deutsche Zweigniederlassung mit Geschäftssitz in München in der Ottostraße 21, 80333 München, eingetragen im Partnerschaftsregister des Amtsgerichts München (Registernummer: PR 1154), die Büros in München und Düsseldorf unterhält. Bezogen auf die Pinsent Masons Germany LLP, bezeichnet der Begriff „Partner“ Gesellschafter (Members), soweit sie als Rechtsanwalt zugelassen sind, oder Angestellte oder Berater der Pinsent Masons Germany LLP oder mit ihr verbundener Gesellschaften, soweit ihre Stellung der eines Gesellschafters entspricht. Ein Verzeichnis der Gesellschafter (Members) der Pinsent Masons Germany LLP und der Personen, deren Stellung der eines Gesellschafters entspricht, liegt am oben angegebenen Geschäftssitz in München und am oben angegebenen Sitz in London aus. Der Name „Pinsent Masons“ wird verwendet zur Bezeichnung der Pinsent Masons LLP und mit ihr verbundener Gesellschaften, einschließlich der Pinsent Masons Germany LLP, die tätig sind unter dem Namen „Pinsent Masons“ oder einem Namen der diese Worte enthält. Je nach Kontext bezieht sich „Pinsent Masons“ auf die Pinsent Masons LLP und/oder eine oder mehrere der mit ihr verbundenen Gesellschaften. © Pinsent Masons Germany LLP

Agenda

1. Einführung
2. Text
3. Text
4. Text

[Section Header]



Subheading

- Text
 - Text
 - Text
 - Text
 - Text
 - Text
 - Text